
 Neue Gleise ab November in Betrieb	Seite 2
 Mit Abo-Karten fahren und sparen	Seite 3

 **Chemnitzer Modell: Aktueller Stand**



Stufe 1: Einfahrt Chemnitzer Hauptbahnhof „Freizug Querbahnsteiggebäude“:

Beginn: September 2009, Ende: September 2010/ abgeschlossen

„Medientrennung Querbahnsteiggebäude“:

Beginn: September 2010, Ende: September 2011/ fast abgeschlossen

„Öffnung Querbahnsteiggebäude“:

Beginn: August 2011, Ende: voraussichtlich Ende 2011

„Fassadengestaltung gemäß Ideenwettbewerb“

Beginn: voraussichtlich März 2012, Ende: voraussichtlich 2012/13

„Verkehrsinfrastruktur“:

Beginn: Juli 2010, Ende: 2013/14

Teilprojekte

■ Umlegung Vodafone-Trasse Juni 2010
Beginn: Mai 2010
Ende: August 2010/ abgeschlossen

■ Errichtung Stützwand & Rückbau Bahnsteige 3 und 4
Beginn: Juni 2010
Ende: Dezember 2010/ abgeschlossen

■ Umbau der Straße der Nationen
Beginn: Mai 2011
Ende: November 2011 (Bauarbeiten liegen im Plan)

Die nächsten Schritte:

■ Abriß des ehemaligen Postgebäudes (CubeClub) 4. Quartal 2011

■ Weiterführung der Gleise bis zur Bahnhofshalle voraussichtlich 2012

■ Ausbau der Bahnhof- und Georgstraße voraussichtlich 2013/14

■ Durchbindung der Gleise vom Hauptbahnhof zur Bahnhofstraße voraussichtlich 2014

■ Fertigstellung Bahnsteig/Querbahnsteig voraussichtlich 2014/15

Erster Teil der Außenhülle des Querbahnsteiggebäudes wurde entfernt
Chemnitzer Modell

Am 9. September 2011 wurde das erste Stück der „Außenhülle“ des Querbahnsteiggebäudes auf dem Chemnitzer Hauptbahnhof entfernt. Damit wurde der nächste Schritt der Umsetzung des Chemnitzer Modells nach außen sichtbar. In den vergangenen Monaten waren im Gebäude die Ver- und Entsorgungsleitungen sowie die Technik ausgebaut worden.

Den Aufbruch in den nächsten Bauabschnitt begibt der VMS mit einem Bauinfotest auf dem Querbahnsteig. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand natürlich der aktuelle Baustand, aber auch die mit dem Chemnitzer Modell verbundenen Visionen für die Stadt, die bereits schrittweise Wirklichkeit werden. Die Bahnsteighalle und das Querbahnsteiggebäude sind Kernstücke des Chemnitzer Modells. Mit dem Umbau auf dem Chemnitzer Hauptbahnhof werden die Voraus-

setzungen geschaffen, damit die direkte Verbindung der regionalen Züge mit den städtischen Straßenbahnen funktionieren kann. In der Bahnsteighalle werden künftig die Bahnen des Chemnitzer Modells und die Straßenbahnen der CVAG ankommen, abfahren – und durch das Querbahnsteiggebäude hindurch direkt in Richtung Innenstadt fahren.

Das Höhengniveau in der Bahnsteighalle wird an das der Bahnhofstraße angepasst. Die in der Halle auftretenden Höhenunterschiede werden durch Rolltreppen, Treppen und Lifte überwunden. Das Querbahnsteiggebäude wird nun komplett entkernt, die Statik den neuen Bedingungen angepasst und danach erhält es eine neue Fassade. Das neue „Gesicht“ des Gebäudes bestimmen die Gewinner des Ideenwettbewerbs, das Architekturbüro GRUENTUCH ERNST ARCHITEKTEN.



So ähnlich wird das Querbahnsteiggebäude nach vollständiger Entfernung der Außenhülle aussehen. Quelle: W. Kluge

Informationen zum Chemnitzer Modell

Auf dem Chemnitzer Hauptbahnhof entsteht gerade ein Informationspavillon, die sogenannte „Chemnitzer Modellschau“. Im Pavillon auf dem Querbahnsteig werden ab Anfang Oktober 2011 ebenfalls die wichtigsten Informationen rund um das Chemnitzer Modell und das Modell des Querbahnsteiges zu entdecken sein. Die Bauinfotage werden abhängig vom Baustand mit Besich-

tigungen und Erläuterungen weitergeführt. Auch bei vielen Bürgerversammlungen und Diskussionsrunden zur Entwicklung der Stadt Chemnitz sind Vertreter des VMS vor Ort. Die Internetseite www.chemnitzer-modell.de ist aktuell im Entstehen. Hier werden künftig die einzelnen Stufen des Chemnitzer Modells vorgestellt und aktuelle Informationen veröffentlicht.

HandyTicket: Freunde werben und Geldprämie sichern!

5 € Gutschrift für Ihr HandyTicket-Konto

Sie sind mit dem HandyTicket zufrieden? Dann tun Sie Ihren Freunden und sich selbst etwas Gutes! Empfehlen Sie Ihrer Familie, Ihren Bekannten oder Geschäftspartnern den „kleinsten Fahrkartenautomat der Welt“. Dann erhalten Sie von uns als Dankeschön eine Gutschrift von 5 Euro pro geworbenen Neukunden!



SMS. So wissen Sie genau, wann Sie mit Ihrer Prämie rechnen können. Alles klar? Na dann, Freunde

werben, Geldprämie sichern und zukünftig beim HandyTicket-Kauf ganze 5 Euro sparen!



Wie das geht?

Ganz einfach: Die von Ihnen geworbene Person meldet sich als HandyTicket-Kunde an. Am Ende des Anmeldeprozesses gibt sie Ihre Mobilfunknummer an und bestätigt den Vorgang. Wichtig dabei ist,

dass der Neukunde Ihre Mobilfunknummer angibt, die Sie zur Nutzung des HandyTickets verwenden. Anschließend bekommen Sie automatisch eine Info-SMS über die Registrierung als Tippgeber. Nun heißt es für Sie etwas Geduld beweisen: Wenn der von Ihnen Geworbene einen Mindestumsatz von 15 Euro erreicht, wird auf Ihrem HandyTicket-Konto im darauf folgenden Monat eine Geldprämie von 5 Euro gutgeschrieben. Natürlich informieren wir Sie dann per

Teilnahmebedingungen

Jeder angemeldete HandyTicket-Kunde kann an der Aktion teilnehmen. Neukunden sind Personen, die noch nie als HandyTicket-Kunde angemeldet waren. Der Neukunde muss bei der Registrierung am Ende des Anmeldeprozesses die Mobilfunknummer des Werbenden eingeben. Nachträgliche Angaben werden nicht berücksichtigt. Der Neukunde muss einen Mindestumsatz von 15 Euro erreichen. Dann wird dem Werbenden auf sein persönliches HandyTicket-Konto im darauffolgenden Monat eine Geldprämie von 5 Euro gutgeschrieben. Mehrfachwerbungen sind möglich.

Barauszahlungen sind nicht möglich. Die Aktion „Freunde werben“ läuft vorerst vom 16.09.2011 bis 02.12.2011. Die Registrierung des Werbenden muss innerhalb dieses Zeitraumes erfolgen. Für die Ausschüttung der Geldprämie an den Werbenden muss bis spätestens 29.02.2012 vom Neukunden ein Mindestumsatz von 15 Euro erreicht werden. Mitarbeiter der am VDV-HandyTicket-Piloten teilnehmenden Verkehrsunternehmen und Technologiepartner sind nicht teilnahmeberechtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Information



Schülerbeförderung:

Der Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen wird den Eigenanteil per Lastschrift bis Ende 2011 abbuchen (bei den Eltern/Schülern, welche eine Einzugsermächtigung erteilt haben). Aus technischen Gründen war dies nicht bereits vor Schuljahresbeginn möglich.

Schuljahresstart:

Abgegeben wurden beim ZVMS 41 324 Anträge, davon 1 104 nach Schuljahresbeginn. Genehmigt wurden 39 855, abgelehnt 919 Anträge. Die übrigen wurden z. B. zurückgenommen. Mit Schülerverbundkarten (SVK) und Monatskarten sind aktuell 35 309 Schüler unterwegs, im freigestellten Schülerverkehr 4 522. Die übrigen Schüler nutzen z. B. beide Möglichkeiten, indem sie bis zur nächsten Haltestelle gebracht werden und ab hier die SVK nutzen können.

Abschluss der 1. Etappe des Umbaus des Chemnitzer Hauptbahnhofes Neue Gleise ab November in Betrieb

Die Deutsche Bahn investiert gegenwärtig mehr als 120 Millionen Euro in die grundlegende Erneuerung des Eisenbahnknotens Chemnitz. Bis 2013 soll hier ein modernes und leistungsfähiges Eisenbahnkreuz entstehen, das Reisenden und Transporten einen zuverlässigeren Verkehr auf der Schiene ermöglicht.

Derzeit sind die Gleise 3 bis 10 im Chemnitzer Hauptbahnhof sowie die Anschlussgleise im Bahnhofsvorfeld komplett außer Betrieb und wurden in den letzten Monaten schrittweise wieder aufgebaut. Am 31. Oktober 2011 sollen diese neuen Gleise wieder in Betrieb gehen. Im Anschluss beginnt der zweite Teil des Gleisneubaus:

Die Gleise 1+2 sowie 11 bis 16 gehen außer Betrieb und werden unter Berücksichtigung eines neuen Spurplans wieder neu errichtet. In diesem Zusammenhang erfolgt auch die erste Stufe der Inbetriebnahme des Elektronischen Stellwerks. Das heißt, von diesem Zeitpunkt an, werden Weichen, Signale und sonstige Überwachungstechnologien entlang der neuen Gleise von Leipzig aus der Betriebszentrale heraus gesteuert.

Die Baumaßnahmen haben zum Ziel, die zum Teil mehr als 100 Jahre alte Eisenbahninfrastruktur im Raum Chemnitz zu modernisieren, was eine grundlegende Voraussetzung für einen attraktiven Schienenverkehr der nächsten Jahr-

zehnte ist. Die künftig deutlich leistungsfähigere Eisenbahninfrastruktur erlaubt höhere Ein- und Ausfahrgeschwindigkeiten und kann so am Tag rund 100 Züge mehr aufnehmen als bisher. Heute verkehren hier rund 530 Züge täglich. Aktuell sind auf einigen Strecken nur noch

Geschwindigkeiten von rund 30 km/h möglich. Bis zum Abschluss des Gesamtprojekts erneuert die DB im gesamten Eisenbahnknoten Chemnitz rund 20 Kilometer Gleise und Oberleitungs- und Signalanlagen, 41 Weichen sowie sieben Eisenbahnbrücken. (DB)

Ende Oktober 2011 wird das neue Elektronische Stellwerk Chemnitz Hauptbahnhof in Betrieb genommen. Damit verbunden sind Sperrungen von verschiedenen Streckenabschnitten im VMS-Gebiet. Es wird Schienenersatzverkehr eingerichtet.

Zeitraum der Sperrungen:

25. Oktober (ab 22 Uhr) bis 2. November 2011

Ihre Informationsmöglichkeiten im Internet:

www.bahn.de/bauarbeiten, www.bahn.de/reiseauskunft

Mobiltelefon: bauarbeiten.bahn.de/mobile

Service Nummer: **01805 99 66 33**

(14 ct/Minute aus dem Festnetz, Tarife bei Mobilfunk max. 42 ct/Min.)

Aushänge: auf den Bahnhöfen, Fahrplan: auf den Bahnhöfen

Neue Marktstrategien für das Erzgebirge Frischer Wind für Tourismus

Zum Tourismustag des Tourismusverbandes Erzgebirge am 23.08.2011 ließen die Teilnehmer mit den Luftballons auch das neue Erzgebirgs-Logo aufsteigen.



Das neue Logo greift deshalb ein traditionelles, gelerntes Symbol auf, das seit jeher für das Erzgebirge steht: Schlägel und Eisen. Im Zentrum der Kommunikation werden in Zukunft einzigartige Tourismusangebote stehen: Ausgezeichnete Wanderwege und Wintersportmöglichkeiten, historische Eisenbahnen und eine lange Automobilgeschichte, mehr als 800 Jahre Bergbautradition und außerdem das, wofür das Erzgebirge weltweit bekannt ist, Weihnachtsbräuche und Handwerkskunst. Touristische Attraktionen in dieser Melange gibt es nur im Erzgebirge, der Erlebnisheimat.

Mit Eintrittskarte kostenfrei Filmfestival erleben

Seit nunmehr 16 Jahren präsentiert das Internationale Filmfestival SCHLINGEL alljährlich topaktuelle Streifen für Kinder und junges Publikum. Auch 2011 geben mehr als 100 Filme einen umfangreichen Einblick in das internationale Kinder- und Jugendfilmgeschehen, etwa 80 konkurrieren davon im Wettbewerb um die begehrten SCHLINGEL-Trophäen. Damit gilt das Chemnitzer Festival als Deutschlands umfangreichste Plattform für den internatio-

nalen Film des Genres. Wie bereits in den vergangenen Jahren unterstützt der VMS das Festival. Das bedeutet: Auch in diesem Jahr gilt die Eintrittskarte zum Festival in Chemnitz gleichzeitig als Fahrschein in allen öffentlichen Verkehrsmitteln des Verkehrsverbundes Mittelsachsen. Sie berechtigt zur Fahrt zum Festival 4 Stunden vor bis 6 Stunden nach Veranstaltungsbeginn im Rahmen des regulären Fahrplanes. Ausgenommen davon sind Sonderverkehrsmittel.

In Zukunft wird das Erzgebirge im Außenmarketing noch selbstbewusster auftreten: Die im August präsentierte neue Dachmarke und die neu aus-

gerichtete Markenstrategie bringen die Alleinstellungsmerkmale des Erzgebirges auf den Punkt. Alles kommt vom Bergwerk her, sagt man hier.

Jetzt den Urlaub für das nächste Jahr planen Reisemesse & VMS locken nach Zschopau

Am 12. November 2011 werden die Buseinstellhallen am Standort Zschopau der Regionalverkehr Erzgebirge GmbH wieder zu Messehallen. Die neunte Reisemesse der Regionalverkehr Erzgebirge GmbH und der REGIOBUS Mittelsachsen GmbH bildet den Auftakt für die bevorstehende neue Reisesaison und gewährt erste Einblicke in die Kataloge 2012 für Tagesausflüge und Mehrtagesreisen. Bei der Ausgestaltung der Messe erhalten die beiden Unternehmen tatkräftige Unterstützung von mehr als 60 Ausstellern. Zu diesen zählen neben Hotels beispielsweise auch touristische Einrichtungen, Vertreter des traditionellen Handwerks



sowie Partner aus den Bereichen Gesundheit und Wellness. Ein guter Grund für einen Besuch ist das umfangreiche Bühnenprogramm. In der Zeit von 9 bis 18 Uhr sind Jung und Alt herzlich auf das Gelände des Betriebshofes an der Chemnitzer Straße einge-

laden, der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Der VMS ist natürlich mit vor Ort und informiert über spannende und erholsame Ausflüge in die Region, die das Angebot des VMS zum kleinen Preis möglich macht.

Neues Stammkundenheft mit vielen Tipps für die Abonnenten des VMS

Mit Abo-Karten fahren und sparen

Im neuen Stammkundenheft finden die Abonnenten des VMS neben dem Gutschein für einen Fahrplan wieder die bewährten Servicekarten und Tipps, wie sie mit der Abo-Karte sparen können. Sechs Partner in der Region bieten bei Vorlage der Karte Ermäßigungen an. Der Gutschein für den Fahr-

plan kann ab Mitte Dezember 2011 eingelöst werden. Das Stammkundenheft selbst gibt es von dem Verkehrsunternehmen, bei welchem das Abo abgeschlossen wurde.

Wer sich entscheidet, sich in den Wintermonaten lieber in Bussen und Bahnen mit freien Scheiben chauffieren

Preisstufe	gültig	Abo-Monatskarte Normaltarif	9-Uhr-Abo-Monatskarte
1	1 Zone	38,30 €	32,50 €
2	2 Zonen	62,10 €	52,70 €
3	3 Zonen	91,80 €	77,90 €
4	4 Zonen	121,60 €	103,20 €
5	Verbundraum	157,30 €	133,50 €
kSv	kleine Stadtverkehre	29,80 €	25,30 €

mehr Infos unter: www.vms.de/abo



zu lassen, sollte bis 10. Oktober 2011 den Antrag für das Abo zum Normaltarif (Mindestlaufzeit 4 Monate) im Verkehrsunternehmen vor Ort abgegeben haben. Ab

1. November 2011 kann es dann ganz entspannt in den Winter gehen. Nach den ersten vier Monaten kann das Abo jederzeit ohne Nachzahlungen gekündigt werden.

Messe Chemnitz: VMS-Kombiticket sorgt für entspannte Anfahrt

Die Messe Chemnitz und der Verkehrsverbund Mittelsachsen bieten für viele Messen und Veranstaltungen ein Kombiticket an. Damit wird die Eintrittskarte zum Fahrschein für Bus und Bahn im gesamten Verbundraum.

Die Eintrittskarten zur Messe können am Entwertungstag als Fahrausweis auf allen Bus- und Straßenbahnlinien sowie in den Zügen des Nahverkehrs im Verbundraum (Landkreise Mittelsachsen, Zwickau, Erzgebirgskreis und die Stadt Chemnitz) zur einmaligen Fahrt zur Messe Chemnitz und zurück genutzt werden.



Die Messe Chemnitz ist montags bis samstags vom Hauptbahnhof und der Zentralhaltestelle mit der Buslinie 23 erreichbar. Zusätzlich verkehrt bei Besuchermessen sonntags zwischen Chemnitz, Hauptbahnhof und Chemnitz, Messe eine Messesonderlinie »M 1« der CVAG. Bei Konzerten und Veranstaltungen gibt es auf dieser Linie ausgewählte Fahrten vor und nach der jeweiligen Veranstaltung.

Veranstaltungstipps mit Kombiticket:

■ 9. Int. Einsiedler Supercross 2011, Ostdeutschlands einzige Indoor-Motocross-Veranstaltung, **25./26.11.2011, Chemnitz Arena**

■ Saisonauftakt der 1. Bundesliga im Damenbasketball:

24./25.09.2011 in der Richard-Hartmann-Halle in Chemnitz

Die Tickets für die ChemCats gelten von 9 bis 21 Uhr als VMS-Tickets in der Zone 13 (Chemnitz)

Servicetelefon

Montag – Freitag von 7 bis 18 Uhr

0371 4000888

www.vms.de

Die Abo-Partner des VMS vorgestellt

Industriemuseum Chemnitz



Alle Abonnenten erhalten montags freien Eintritt. Auch 2011 werden für die Besucher interessante Sonderausstellungen angeboten. Mit „Das süße Herz Deutschlands – Sachsens Schokoladenseite“ plant das Industriemuseum für den Herbst 2011 eine Sonderausstellung, die voraussichtlich ab 27. November 2011 nach Chemnitz einlädt. www.saechsisches-industriemuseum.de

Der besondere Tipp: Im



West-sächsischen Textilmuseum Crimmitschau kann man bis 27. November 2011 die Sonderausstellung „SIBYLLE trifft Kunst und Mode“ - Zeitschrift für Mode und Kultur von 1956 bis 1995“ anschauen (hier gilt Ermäßigung nicht).

Theater Chemnitz



Hier gibt es zehn Prozent Rabatt auf alle Vorstellungen

gen – ausgenommen sind Premieren und Fremdveranstaltungen. Opern, Musicals oder Konzerte im Opernhaus, Komödien, klassische Stücke oder Dramen im Schauspielhaus oder märchenhafte Stücke im Figurentheater, in den Theatern Chemnitz gibt es für jeden Geschmack und jedes Alter etwas besonderes zu sehen. Mit „Aida“, „Die Dreigroschenoper“ und „Die Zauberflöte“ stehen in der nächsten Spielzeit wieder Klassiker auf dem Premierenplan. Auch weniger bekannte Stücke wie „Im Wald ist man nicht verabredet“ oder „Die Handgriffe der Evakuierung“ warten darauf, entdeckt zu werden. www.theater-chemnitz.de

Daetz-Centrum Lichtenstein



Alle VMS-Abonnenten erhalten einen Rabatt von 10 % auf den jeweiligen Eintrittspreis. Das Daetz-Centrum im Lichtensteiner Schlosspalais ist das weltweit erste Kompetenz- und Bildungszentrum für internationale Holzbildhauerkunst. Neben den interessanten Dauerausstellungen gibt es wechselnde Sonderausstellungen und kulturelle Veranstaltungen. Passend zur nahenden Adventszeit kommt wieder die

traditionelle Weihnachtsausstellung »Andere Länder, andere Krippen« in das Daetz-Centrum. 50 000 Besucher – das ist die stattliche Zahl der Gäste, die in den vergangenen Jahren die Ausstellung besuchten. 2011 kann ein kleines Jubiläum gefeiert werden, denn mittlerweile wird die 10. Ausstellung mit weihnachtlichen Krippen aus aller Welt präsentiert. Ausstellungszeitraum: 28. Oktober 2011 - 5. Februar 2012

www.daetz-centrum.de

Drahtseilbahn Augustusburg



Für Aboinhaber sind die Tickets jeweils 50 Cent günstiger. Die einfache Fahrt kostet 3,00 Euro, die Hin- und Rückfahrt 4,00 Euro. Die 20-er Karte ist zum Normalpreis für 22,50 Euro erhältlich.

Die historische Standseilbahn pendelt zwischen Erdmannsdorf und Augustusburg seit 1911 hin und her. Der nächste Winter kommt bestimmt und dann ist die 20-er Karte perfekt für Rodelfreunde. www.drahtseilbahn-augustusburg.de

■ Theater Zwickau Einmal im Quartal wird eine



Veranstaltung zu einem um 20 Prozent reduzierten Eintrittspreis angeboten. In der Spielzeit 2011/12 warten „Die Bremer Stadtmusikanten“, „Der Nussknacker“ oder „Der Barbier von Sevilla“ auf Ihren Besuch. Welche Aufführungen ermäßigt besucht werden können, wird unter www.vms.de veröffentlicht. Für das 4. Quartal 2011 ist die Veranstaltung „Harry und Sally“ am 26. November 2011, 19:30 Uhr im Gewandhaus in Zwickau für VMS-Abo-Kunden reserviert. Dieses Mal gibt es sogar 50 % Rabatt! Bitte bestellen Sie Ihre Karten unter Telefon: 0375 28134847.

www.theater-plauen-zwickau.de

Chemnitzer Eishockey – Wild Boys

VMS-Abo-Kunden zahlen 1,00 Euro weniger für die Eintrittskarte, um im Küchwald Chemnitzer Eishockey zu sehen. Das Aushängeschild des ERV ist das Team „WildBoys“. In die Oberliga Ost starten die „Wild Boys“ am Freitag den 7. Oktober 2011 in Chemnitz. In der regulären Saison spielen die Chemnitzer drei Mal im Monat im Küchwald um Punkte.

Dann treten die Jungs gegen EHV Schönheide 09 an. www.erv07.de



mobil unterwegs



Gemeinsam mobil

Urlaubsparadies Erzgebirge kennenlernen

VMS informiert auf T&C in Leipzig

Das Erzgebirge gehört zu den Urlaubsregionen im Gebiet des VMS. Und viele Orte sind gut mit Bus & Bahn zu erreichen. Egal ob man auf dem Kammweg wandern, in den historischen Städten und Gemeinden bummeln oder in die vielen Museen Spannendes erfahren möchte – unsere Region bietet vielen Urlaubern die richtige Mischung. Über die Möglichkeiten, Urlaub mit dem VMS zu machen, informie-

ren wir auch auf der Messe Touristik & Caravaning International (T & C) vom 16. bis 20. November 2011. Am Gemeinschaftsstand der Region Erzgebirge werden Ausflusstipps gegeben und die richtigen Verbindungen und Tickets gesucht.

Wann:

16. bis 20. November 2011, täglich 10:00 bis 18:00 Uhr

Wo:

Messegelände Leipzig

Preis Tageskarte normal: 8,00 €

Was erwartet Sie:

mehr als 1 000 ausstellende Unternehmen, Vereine und Verbände aus der ganzen Welt präsentieren ihre Angebote auf 55 000 m² Fläche (2010, brutto)

Schwerpunkte:

Touristik, Caravaning, Camping, Wassersport, Fahrrad, Reiseziele weltweit

Messespecial:

Urlaub Dich gesund!



Erzgebirgsbahn mit Burg Scharfenstein

Foto: VMS

Die Verbindung zum Wohlfühlen

Chemnitz – Wiesenbad

Ein erholsamer Tag im Thermalbad Wiesenbad ist von Chemnitz gerade mal eine entspannte Stunde mit der Erzgebirgsbahn entfernt. Gerade Genießer, die erst in toller Landschaft wandern oder spazieren möchten und anschließend im Thermalwasser die Seele baumeln lassen, werden den Ausflug genießen. Schon die Fahrt durch das Zschopautal – u. a. vorbei an Schloß Wildeck und den Burgen Scharfenstein und Wolkenstein ist ein kleines Erlebnis. Der Bahnhof in Thermalbad Wiesenbad ist barrierefrei.

Anfahrt mit der Linie 517 der Erzgebirgsbahn

z. B. samstags ab Chemnitz: 9:36/11:36/13:36 Uhr, Ankunft

10:35/12:35/14:35 Uhr wandern, essen, baden zurück ab Wiesenbad: 16:20/17:20/18:20 Uhr

Einzelfahrt, 4 Tarifzonen: 5,70 € (2 Tickets für hin und zurück = 11,40 €)

Gruppentageskarte, 4 Tarifzonen: 19,00 € (gilt den ganzen Tag für bis zu 5 Personen)

Touristik & Caravaning International

16.–20. Nov. 2011

Leipziger Messe | 10–18 Uhr

www.tmsmessen.de

Liebe Leser! Gewinnen Sie mit dem VMS

Wir verlosen 7 x 2 Eintrittskarten für die Touristik & Caravaning in Leipzig. Falls Sie gewinnen sollten oder so zur Messe nach Leipzig fahren: Besuchen Sie den VMS doch am Gemeinschaftsstand des Erzgebirges. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Einfach folgende Preisfrage richtig beantworten: Im Rahmen welcher Urlaubsregion präsentiert sich

der VMS auf der Touristikmesse T&C?

A: Chemnitz
B: Sächsische Schweiz
C: Erzgebirge

Die Lösung, Ihre Adresse und Telefonnummer auf eine Postkarte schreiben und diese bis zum 31. Oktober 2011 einschicken an: VMS GmbH, Am Rathaus 2, 09111 Chemnitz. Viel Glück! (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

Gewinner aus Ausgabe 49 (3 x 1 Familienkarte für die Miniwelt in Lichtenstein): **Peter Frieden**, Augustsburg; **G. Geldner**, Lichtenau, **Walter Martin**, Chemnitz.

Herzlichen Glückwunsch!

Impressum
 Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH,
 Am Rathaus 2, 09111 Chemnitz



»Gesundheit aus dem Schoß der Erde!«



Thermalbad Wiesenbad
 Die Gesundheitsquelle im Erzgebirge

Rehabilitationsklinik Miriquidi
 Thermalbad *Therme Miriquidi*
 Thermal - Heilkräuter - Zentrum
 Thermal - Kräuter - Wellness

Öffnungszeiten Thermalbad
 Mo - Do 14 - 21 Uhr · Fr 14 - 22 Uhr
 Sa 9 - 22 Uhr · So 9 - 21 Uhr

☎ 0 37 33 · 5 0 40 · kur@wiesenbad.de · www.wiesenbad.de